

KURZINFO

a-LTG / i-LTG 900

Gasgekühlter WIG-Brenner.

- Gasgekühlt
- Bis 110 A
- Verschiedene Bedienvarianten
- Ergonomische Griffschale Größe 1
- Kugelgelenk
- Leder-Flex Schlauchpaket



Auf einen Blick

Ergonomische Griffschale Größe 1

Die ovale Griffschale mit optimiertem Schwerpunkt liegt perfekt in der Hand und bewirkt so ein besseres Handling des WIG-Brenners. Durch die konturierte Seitengestaltung wird ein Verrutschen des Brenners verhindert und durch die angenehme Handhabung ermüdungsfreies Schweißen ermöglicht.

Flexibilität

Für maximale Bewegungsfreiheit und Bedienkomfort sorgen das Kugelgelenk am Handgriff und das biegsame Leder-Flex-Schlauchpaket.

Stabilität

Der verkürzte Bedienabstand des Brenners und der dadurch optimierte Brennerschwerpunkt ermöglichen Ihnen eine sichere Handhabung sowie eine ruhige Führung des Lichtbogens.

Sicherheit

Durch den erhöhten Zweitstromtaster wird eine ungewollte Betätigung des UpDown-Tasters verhindert.

Variabel

Das zugehörige Schlauchpaket für den WIG-Brenner ist als 4m und 8m Variante erhältlich.

Vorteile

Ergonomie

Durch die spezielle Konstruktion des Brenners konnte der Abstand des Bedientasters zum Lichtbogen verkürzt werden. Der dadurch optimierte Brennerschwerpunkt und die geringeren Hebelwirkungen verbessern die Handhabung und ermöglichen eine bessere und ruhigere Führung des Lichtbogens. Darüber hinaus stellt der erhöhte Zweitstromtaster sicher, dass der Schweißstrom oder andere Parameter nicht versehentlich verändert werden.

HeatProtect

Um die Steuerungselektronik vor Überhitzung zu schützen, nimmt ein Hitzesensor beim Lorch i-LTG 900 die thermische Absicherung vor.

TorchProtect

Durch die optionale Aktivierung des TorchProtect in der Schweißanlage wird der angeschlossene Lorch i-LTG 900 automatisch erkannt und nicht mehr als der für den Brenner zulässige Maximalstrom bereitgestellt. So wird eine Überlastung des Brenners verhindert.

Linkshänderfreundlich

Durch Drücken der Mode-Taste in der Powermaster-Variante des Lorch i-LTG 900 für sieben Sekunden wird die Display-Anzeige für die Linkshänderansicht umgeschaltet.

Powermaster-Bedienung

In der Powermaster-Variante des Lorch i-LTG 900 regeln Sie wichtige Parameter, wie die Einstellungen Ihrer Schweißjobs, direkt am Brenner.

Tiptronic

Mit Tiptronic speichern Sie für jede Naht die Idealeinstellung in der benötigten Reihenfolge ab. Über den Jobspeicher können Sie dann bis zu 100 Arbeitswerte hintereinander abrufen.

Bedienkonzept

Doppeldruck

- Zwei ergonomisch geformte Drucktasten
- Mit Taste 1 wird der Strom ein- und ausgeschaltet
- Mit Taste 2 wird der Zweitstrom abgerufen



UpDown

- Zwei ergonomisch geformte Drucktasten
- Mit Taste 1 wird der Strom ein- und ausgeschaltet
- Mit Taste 2 wird der Zweitstrom abgerufen
- Mit Stromquellen-Fernregelung



Powermaster

- Zwei ergonomisch geformte Drucktasten
- Mit Taste 1 wird der Strom ein- und ausgeschaltet
- Mit Taste 2 wird der Zweitstrom abgerufen
- Mit Stromquellen-Fernregelung
- Mit integrierter Digitalanzeige des Schweißstroms
- Mit Umschaltfunktion für Links- und Rechtshänder
- Mit Mode-Taste für den Wechsel zwischen Stromstärkeregelung und Tiptronic-Job-Betrieb
- Zwei weitere frei wählbare Funktionen



Technische Daten: WIG Brenner gasgekühlt

| | a-LTG / i-LTG 1700 | a-LTG / i-LTG 2600 | a-LTG / i-LTG 2800 | a-LTG / i-LTG 900 |
|---|---------------------------|---------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Brennertyp | | | | |
| Kühlart | gasgekühlt | gasgekühlt | gasgekühlt | gasgekühlt |
| WIG | | | | |
| Belastung DC (in A) | 140 | 180 | 300 | 110 |
| Belastung AC (in A) | 100 | 130 | 250 | 80 |
| Einschaltdauer | | | | |
| Einschaltdauer (in %) | 35% | 35% | 35% | 35% |
| Einsatzbereich | | | | |
| einbaubare Elektroden (in mm) | 1,0-2,4 | 1,0-4,0 | 1,0-4,0 | 1,0-1,6 |
| Brennerausstattung | | | | |
| Serienausstattung für Elektrode: | 1,6 | 2,4 | 3,2 | 1,6 |
| Griffschale | 1 | 2 | 2 | 1 |
| Brenneranschluss | 5-pol Tuchel Klinke | 5-pol Tuchel | 5-pol Tuchel | 5-pol Tuchel Klinke |
| Normen und Zulassungen | | | | |
| Norm | EN 60974-07 | EN 60974-07 | EN 60974-07 | EN 60974-07 |